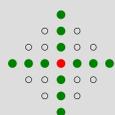


GEMEINDEBOTE

DER EV.-LUTH. KIRCHGEMEINDEN NEUKIRCHEN-
LAUTERBACH und GABLENZ-LAUENHAIN

Februar 2022



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

Inhalt:

- Seite
Verabschiedung
Pfarrerin Knepper

- Seite 6
Kirchenmusik
aktuell

- Seite 7
Helfer in
Lauterbach

Zürnt ihr, so sündigt nicht;
lasst die Sonne nicht über
eurem Zorn **untergehen.** «

EPHESER 4,26

Liebe
Gemeinde,

schon ist mit dem Februar der zweite Monat des Jahres 2022 herangerückt. Wie mag es Ihnen gehen? Sind Sie im neuen Jahr schon angekommen? Nach all dem Durcheinander des Jahreswechsels, den sich ständig ändernden Bedingungen im Miteinander ist das gar nicht so leicht. Mir gehen viel Gespräche und Begegnungen der letzten Monate noch nach. Manche Verletzung kam zur Sprache, manche Hartherzigkeit war und ist zu beklagen. Es tut mir immer wieder weh, wenn Menschen mit ihren Ansichten und Meinungen so hart aufeinander losgehen. Man kann fast sagen aufeinander „eindreschen“, Sie kennen den Begriff. Auch wir Christen sind nicht automatisch davor geschützt. Denn jeder von uns interpretiert den Glauben und die Heilige Schrift auch aus seiner ganz persönlichen Glaubens- und Lebenserfahrung. Daraus ergibt sich ja erst die Vielfalt unseres Glaubens! Davon lebt unser Glaube! Diese Gedanken kamen mir sofort in den Sinn, als ich den Monatsspruch aus dem Epheserbrief las, der uns durch den Februar begleiten soll (Eph. 4,26): „Zürnt ihr, so sündigt nicht; lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.“ Also scheint es schon in den ersten christlichen Gemeinden nicht reibungslos gegangen zu sein. Das ist zunächst ein tröstlicher, aber nur kurzer Gedanke. Ich überlege weiter wie diese Christen es geschafft haben beieinander zu bleiben. Wie mögen sie ihre Differenzen gelöst haben? Paulus gibt

den Menschen in der Gemeinde mit seinen Worten einen guten Gedanken mit auf den Weg: „lasst die Sonne nicht über eurem Zorn untergehen.“ Das bedeutet doch: sich nicht mit den eigenen Ansichten so abzugrenzen, dass ich meinen Mitmenschen gar nicht mehr sehen kann. Das ich mich nicht so abschotte, dass der andere gar keine Chance mehr hat, hinter oder neben mir nicht mehr sichtbar ist! Wo die Sonne untergeht, wird alles unsichtbar und dunkel. Da werden Wege von der Dunkelheit verschlungen und Unsicherheit macht sich breit. Wer andere wegen ihrer Meinung ausgrenzt, der engt sich selbst ein. Ich denke diese Erfahrungen haben wir alle schon einmal gemacht. Sicher ist es nicht leicht verschiedene Meinungen auszuhalten. Genau das erleben wir ja seit Monaten in unserem täglichen Lebensumfeld. Und es ist auch nicht leicht immer freundlich zu bleiben. Es gibt Situationen in denen klare Worte unverzichtbar sind! Aber Paulus lädt uns ein diese Worte so zu sagen, unsere Gedanken und Ansichten so zu formulieren, dass Vielfalt in Klarheit möglich bleibt. Das wir uns gegenseitig auch weiter auf dem Weg des Glaubens begegnen und begleiten können. Möge es uns als Christen in besonderer Weise gelingen auf diesem Weg gut miteinander zu gehen und so über alle Gräben hinweg Botschafter des Evangeliums von Jesus zu sein. SEIN Licht leuchte über uns allen!

Ihr Pfarrer J. Escher

Wir nehmen auf in unsere Fürbitte



getauft wurde
in Lauenhain:

Wir veröffentlichen im Gemeindebrief die Geburtstage ab dem 70. Lebensjahr. Wer dies nicht möchte, kann dieser Verfahrensweise schriftlich oder zu den Öffnungszeiten im Pfarramt Neukirchen widersprechen, spätestens bis zum 10. des Vormonats.

Unsere Gottesdienste



**Kirche
Neukirchen**

**Kirche
Lauterbach**



6. Februar	4. Sonntag vor der Passionszeit
	10.15 Uhr Gottesdienst Prädikant Dieter Kirmse
13. Februar	Septuagesimae
10.15 Uhr Gottesdienst Pf.i.R. Kautzsch	
20. Februar	Sexagesimae
	10.15 Uhr Gottesdienst
27. Februar	Estomihi
10.15 Uhr Gottesdienst Pf.i.R. Sänger	
6. März	Invokavit
	10.15 Uhr Gottesdienst Sup.i.R. Dittrich

Weltgebets- gottesdienst

Wir laden zu einem Gottesdienst zum Thema des Weltgebetsstages am Sonntag, den 13. März um 10.15 Uhr nach Neukirchen ein. Der Gottesdienst steht unter dem Thema „Zukunftsplan: Hoffnung“. Texte und Gebete aus England, Wales und Nordirland wollen Mut machen.

Ob ein Treffen in Lauenhain am Weltgebetsstag, 4. März, möglich ist, veröffentlichen wir im nächsten Kirchenblatt.



Unsere Gottesdienste



**Kirche
Gablenz**

**Kirche
Lauenhain**



6. Februar	4. Sonntag vor der Passionszeit	
		10.15 Uhr Themengottesdienst Stefan Leupold
13. Februar	Septuagesimae	
	Einladung in die St. Johanniskirche 10.15 Uhr Oase-Gottesdienst	
20. Februar	Sexagesimae	
10.15 Uhr Gottesdienst Herbert Schmidt		
27. Februar	Estomihi	
		10.15 Uhr Gottesdienst Pf.i.R. Kautzsch
6. März	Invokavit	
		10.15 Uhr Gottesdienst

Dankopfer: 6.2. Gesamtkirchliche Aufgaben der VELKD, 20.2. Besondere Seelsorgedienste, die Dankopfer der übrigen Sonntage sind für die eigene Gemeinde bestimmt

Verabschiedung von Pfarrerin Knepper

Am 6. Februar 2022 um 14.00 Uhr wird Pfarrerin Claudia Knepper in der Kirche Werdau verabschiedet. Sie war seit 2012 Pfarrerin in Langenhessen und wechselt ab 01.03.22 nach Dresden – Zschachwitz.

Sie hat besonders in unserer Vakanzzeit viele Dienste übernommen, vor allem den Frauentag in Lauterbach. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bedanken und bedauern ihren Weggang. Wir wünschen ihr für ihre Zukunft und den Start in der neuen Gemeinde alles Gute und Gottes Segen.



Kirchenmusik

- aktuell



Posaunenchor

Die Kirchenmusik hat es schwer in diesen Tagen. Schon seit Wochen darf in den Gottesdiensten nicht mehr mit den Chören musiziert werden.

Die Möglichkeit, draußen zu Blasen besteht, so haben sich in der Adventszeit Bläser vor dem DRK Seniorenresidenz in der Pestalozzistraße versammelt und Advents- und Weihnachtlieder geblasen. Sehr zur Freude aller Bewohner und Zuhörer.

Kindermusical

Auch in diesem Jahr sind in den Winterferien keine Kindermusicalproben möglich. Daher haben wir uns entschlossen, die Kinderbibeltage in die Herbstferien zu verlegen. Wir möchten in diesem Jahr alle Kinder vom 26.-29. Oktober zu Kinderbibeltagen und Musicalproben einladen. Die Aufführung wird im Familiengottesdienst am 30.10. in Langenbernsdorf und am 31.10. (Reformationstag) in Neukirchen sein.

Helfer

Über den Tellerrand schauen, anderen einfach mal helfen, wenn Hilfe angebracht ist oder Unterstützung benötigt wird, ist für alle eine gute Sache.

Erst kürzlich waren es die Kameraden der Feuerwehr von Neukirchen, mit dem Wehrleiter Daniel Tautenhahn und dem Stellvertreter Oliver Kaufmann, die in der Lauterbacher Kirche halfen, die Kirchenbänke wieder an ihren alten Platz zurück zu rücken.

Kurz vor Weihnachten konnte eine weitere Aktion zur Unterstützung der Kirchgemeinde in Lauterbach abgeschlossen werden. In Zusammenarbeit mit den Kirchenvorstehern Uwe Schumann und Jürgen Fritzsche, dem Hausmeisterservice Vizal und dem Landlustverein wurde der Küchenbereich im Pfarrhaus auf Vordermann gebracht. Kleine Putzschäden wurden



ausgebessert und der komplette Raum neu ausgemalt. Zudem konnten durch eine Sachspende der Familie Thomas Vizal neue Küchenteile eingebaut werden.

Schon mehrfach hatte in den letzten Jahren der Landlustverein die Lauterbacher bei verschiedenen Anlässen unterstützt. So wurden unter anderem bei Sommerfesten der Kirchgemeinde 2 große Zeltpagoden und Biertischgarnituren zur Verfügung gestellt.

Für alle Hilfen und Aktivitäten möchten wir uns als Kirchgemeinde ganz herzlich bedanken.

Blutspende

Am Freitag, den 4. Februar findet von 15.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Neukirchen die nächste Blutspende statt. Durch die kurze Haltbarkeit bestimmter Blutbestandteile wird regelmäßig Nachschub für Operationen und Notfallpatienten benötigt und deshalb trotz Coronaeinschränkungen zur Blutspende eingeladen.

Pfarrhaus Neukirchen

Im Pfarrhaus Neukirchen arbeiten derzeit die Handwerker, um die Dienstwohnung für den Einzug der Vikarin Frau Beyer vorzubereiten. Maler und Fußbodenleger haben noch ein paar Tage Zeit, bis in den Winterferien Mitte Februar die Familie hier in Neukirchen einziehen wird.

Wir heißen Sie herzlich willkommen und freuen uns auf erste Begegnungen!



Adressen und Öffnungszeiten

Internet: KircheNeukirchen.de

Pfarramts- und Friedhofsverwaltung
Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen

Elke Franke, Tel. 03762 2470

Fax 03762 9429989

e-mail: elke.franke@evlks.de

Dienstag 9 - 12, 14 - 17 Uhr,

Donnerstag 9 - 12 Uhr

Vakanzvertreter

Pfarrer Joachim Escher

Pfarrberg 3, 08428 Langenbernsdorf

Tel. 03761 2577

e-mail: joachim.escher@evlks.de

Kontonummern

Konto für alle Gemeinden:

Kassenverwaltung Zwickau

IBAN DE39 3506 0190 1665 0090 56

BIC GENODED1DKD, Verw.zweck

Nur Kirchgeld Neukirchen-Lauterbach:

Kirchgemeinde Neukirchen

IBAN DE76 3506 0190 1699 1000 10

BIC GENODED1DKD, Kirchgeld Nr.

Nur Kirchgeld Gablenz-Lauenhain:

Kirchgemeindevorband Crimmitschau

BIC COBADEFFXXX

IBAN DE40 8704 0000 0741 7249 01

Kirchgeld Nr.

Impressum:

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchgemeinden Neukirchen-Lauterbach und Gablenz-Lauenhain, Pestalozzistr. 32, 08459 Neukirchen

V.i.S.d.P.: Pfarrer Joachim Escher, Langenbernsdorf, Pfarrberg 3, Redaktionsschluss 15.01.2022,

Redaktion und Layout: Elke Franke, Fotos: S.1 Lotz, Seite 6 Kubald, S.7 Wagner, S.8 Plassmann

Druck: Werbemanufaktur Werdau GmbH, Auflage 900 Stück, erscheint monatlich, Redaktionsschluss nächste Ausgabe 10.02.2022